

Fakultät (cod. dipl. Sax. reg. II, 17). Eine Barbara Schacht war Anfang des 16. Jahrhunderts an den Leipziger Bürger Joh. Eberhausen verheiratet (Stepner, insc. Lipsienses 1675, 403, 456). — 24. Geheim-Archiv-Copialband Nr. 9, Blatt 14, 15. Kgl. Hauptstaatsarchiv Dresden. — 25. Schöttgen, a. a. D., S. 548. — 26. Cod. dipl. Sax. reg. II, 3, 260. — 27. Cod. dipl. Sax. reg. II, 3, 278. — 28. Abgedruckt bei Schöttgen, a. a. D., Anhang S. 108 ff. — 29. Rechnungen der Präbende Bennewitz I, 1550 folg. Copialbuch über die Hauptverschreibungen an Kapitalien . . . Vol. III, 1530. Renoviertes Erbzinsregister v. J. 1659. Stiftsarchiv zu Wurzen. — Präbende ist der Inbegriff aller mit einer Domherrnstelle verbundenen Einkünfte (Pfründe), deren es am Wurzener Domkapitel zwölf gab. Eine Vicarie ist auch eine Domherrnstelle, entstanden durch die Vicare, welche die Domherren sich zu halten pflegten und durch dieselben bei allen gottesdienstlichen Verrichtungen sich vertreten ließen. — 30. Schöttgen, a. a. D. S. 820, Anm. — 31. Ebenda, S. 489, Anm. — 32. Erbbuch über des Ampts Wurzen Rentt hinse auch alle andern Regalien Hohheiten Gerichten vnd Gerechtigkeiten. 1550. K. Hauptstaatsarchiv Dresden. Vo. 38112, Bl. 3—25. — 33. Schöttgen, a. a. D., S. 48, Anm. — 34. Schriften betr. das Gesuch der Gemeinde zu Pausa (Pausitz) um Verleihung des Joh. Hofmann als Pfarrer zu Großen-Barda als künftigen Geistlichen. 1539—40. Sachs. Ernestin. Gesamtarchiv zu Weimar. Reg. Ji. Fol. 153b. D. 3. 56. — 35. Königl. Hauptstaatsarchiv Dresden, III, 63 fol. 74 Nr. 5 Bl. 14. — 36. Großmann, Die Visitationsakten d. Diöces Grimma. Leipzig 1873. S. 113, 191. — 37. Krenshig, Album der evangel.-luth. Geistlichen. 2. Aufl. 1898. — 38. Visitation zu Wurzen Anno 1542 in der Stadt Amt und Thurm in geistlichen Sachen. Kgl. Hauptstaatsarchiv Dresden. Loc. 9004. Pausitz, Bl. 149—152. — 39. Sachs. Ernestin. Gesamtarchiv Weimar, Reg. Ji. Nr. 1656. — 40. Wittenberger Ordinierten-Buch, herausgegeben von D. Buchwald, I, 482. — 41. Dietmann, a. a. D., S. 808 sagt: er wurde Anno 1563 von dem Rathe in Chemnitz wegen seines Vaters hinterlassenen Hauses berufen — eine sehr räthelhafte Angabe. — 42. Dietmann, a. a. D. Schöttgen, a. a. D. S. 145, Anm. — 43. Visitation im Amptt Wurzen und Mügeln Anno 78 et 79 gehalten. Königl. Hauptstaatsarchiv Dresden. Loc. 1978. — 44. Wittenberger Ordinierten-Buch, II, 717. — 45. Akten, die Besetzung des Pfarramtes Pausitz betr., Archiv des ev.-luth. Landesconsistoriums zu Dresden. — 46. Abschriften von verschiedenen Pfarrmatrikeln. Aktenfaszikel im Stiftsarchiv zu Wurzen — 47. Posse, a. a. D., S. 389. Schöttgen a. a. D., S. 271, Anm. Der Altar der Schneiden war den Heiligen Laurentius, Fabianus, et Sebastianus, Catharina et Barbara geweiht. Auch die Schuhmacher hatten ihren besonderen Altar. — 48. Lehnakten des hiesigen

Sattelhofs 1609—1754. Kgl. Amtsgericht Dresden-N., Lehnshof. — 49. Bischof Johannes von Saugwitz Lehnbuch sub. Va 1555—1579, Bl. 428—430. Loc. 13130a. Kgl. Hauptstaatsarchiv Dresden. — 50. Heinrich v. Ekersberg, Hausmarschall zu Dresden und Hans Heinrich von Kottwerndorf zu Pausitz, belangend die Verkaufung des Gutes zu Pausitz. 1. Teil 1596. 2. Teil 1601. Loc. 13171. Vgl. auch: Kammerfachen Anno 1602. 4. Teil, Bl. 322, Loc. 7315. Kgl. Hauptstaatsarchiv Dresden. — 51. Protokoll und Manual über die täglich verlaufenden Gerichtsfachen der beiden Dörfer Pausitz und Bach. 1623 bis 1624. Gerichtsbuch der Dörfer Pausitz und Bach 1631—1638. Kgl. Amtsgericht Wurzen. — 52. Meißnische Stiftsachen: Nr. 3. Verkaufung des Lehnsgütteleins Pausitz betr. 1608. Bl. 341 folg., Loc. 8993. K. Hauptstaatsarchiv Dresden. — 53. Mag. A. Schönhaar, Leichenpredigt beim Begräbnis Mik. Jenichens 1622, 1. Juni † (Fürstl. Stolbergische Bibliothek, Stolberg i. S.). — 54. Amtsacta, welcher Gestalt . . . Pausitz und Bach . . . von Herrn Joachim Döring ins Amt wieder erhandelt und eingelöst worden. Kgl. Amtsgericht Wurzen. — 55. Lokal-Visitation, gehalten Anno 1625. Stiftsarchiv Wurzen. — 56. Vgl. Beiblatt zum Nachbar 1899, S. 81 ff (Vor Pestilenz und teurer Zeit behüt uns, Herr Herr, unser Gott!) — 57. Vgl. Kirchliche Nachrichten aus Pausitz zu Neujahr 1899, S. 8 ff. — 58. Die Alienation eßlicher wüster Bauerngüter zu Pausitz und Bach betreffend. Kgl. Amtsgericht Wurzen. — 59. Das in dem Amt Wurzen gelegene Guth Pausitz und Bach und deren Wiederabtretung betr. 1647—1674, Loc. 9003. Kgl. Hauptstaatsarchiv Dresden. — 60. Vgl. Kirchliche Nachrichten aus Pausitz zu Neujahr 1900, S. 5 ff. — 61. Dietmann, a. a. D. — 62. Vgl. Kirchliche Nachrichten zu Neujahr 1901, S. 6 ff. — 63. Da diese Spitze Bauzufälligkeitshalber abgetragen werden mußte, so wird es wohl nur eine Sage sein, daß die jetzige Spitze des Trebsener Kirchturmes die alte Spitze des hiesigen Turmes sei. Vielleicht ist das noch brauchbare Holz bei einem späteren Turmbau in Trebsen verwendet worden. Von einem Turmbau i. J. 1713 in Trebsen ist nichts bekannt. — 64. Besetzung des Pfarramtes Pausitz betr. Vol. 1, 1578 K. Superintendentur Grimma. — 65. Die Ersetzung des Schuldienstes in Pausitz betr. Vol. 1, 1670. Kgl. Superintendentur Grimma. — 66. Lehnakten des hiesigen Sattelhofs 1755ff. K. Amtsgericht Dresden-N., Lehnshof. — 67. Verwaltung und Revision des Kirchenvermögens zu Pausitz betreffend Vol. 1, 1651. Kgl. Superintendentur Grimma. — 68. Pachtvertrag Joh. Georg Bahrmanns über der Gemeinde Fischwasser ao. 1733. Kgl. Amtsgericht Grimma. — Überdies wurden benutzt die Kirchenbücher, Kirchrechnungsbücher und Akten des hiesigen Pfarrarchivs und die Akten des Schulvorstandes.

